

„Berliner Tageblatt“

erschient täglich zweimal mit Ausnahme des Sonntags, an welchem es nur in einer Morgenausgabe ausgeht...



Abonnements-Preis

auf das „Berliner Tageblatt“ und „Handels-Zeitung“ für den längsten Zeitraum...

Berliner Tageblatt.

Nr. 597.

Berlin, Sonntag, den 24. November 1889.

XVIII. Jahrgang.

Allen Post-Anstalten des Deutschen Reiches werden Abonnements für den Monat December

„Berliner Tageblatt“ und „Handels-Zeitung“ auf das „Erfolten-Verlosungsspiel“...

Allen neu hinzutretenden Abonnenten

und der bis zum 1. December bereits veröffentlichten Theil des Romans von Ad. Wilbrandt: „Adams Söhne“ gratis und franco nachgeliefert.

Preussische Rechtspflege.

Es ist immerhin eine kurze Zeit, der seitdem der bekannte Kampf zwischen Friedrich dem Großen und dem Müller von Sanjouci einen französischen Dichter, Andrieux, zu einer kleinen poetischen Erzählung begeisterte...

Es ist der neueste Zeit vorbehalten gewesen, diesen festgewurzten Glauben des Volkes an seine Richter bis zu einem gewissen Grade ins Wanken zu bringen.

Adams Söhne.

Roman von Adolf Wilbrandt. VI. Waldenburg lag am Abend noch auf der Hand, er war in dem Säulengang des Gartens...

öffentlichen Meinung sind vielfache: es kommen politische, logische, ethische Gesichtspunkte in Betracht.

Für den weiter Winkenden ist eine solche Entscheidung gewiss unerschaffen, allein es wird wenig helfen, wenn man sie ignorirt oder gar weglugnet.

Von diesen und anderen Gesichtspunkten aus muß es aufs Neuehste betrachtet werden, wenn in verschiedenen Maaßen der Regierung die ihr nicht zukommende Bedeutung und Wirksamkeit zugetraut wird.

Das Wesen richtigerer Thätigkeit, wie glauben es oben bereits ausgesprochen zu haben, besteht darin, daß der Richter das Gesetz anwendet.

Waldenburg begann eine Melodie aus einer französischen Operette zu pfeifen, so daß Niedau verstumte.

„Ich wollte nur geschornen haben“, bei seiner Erzählung muß ich etwas nachtragen haben; der Kammerdiener hat mir's vorhin im Waldschloß erzählt.

„Waldenburg dies einen wegwerfenden Laut durch die Lippen.“

Niedau zuckte die Achseln. Das Klaffen wiederholte sich. Mit etwas unklarer Stimme rief Waldenburg: „Herrin!“

des täglichen Lebens zu regeln, ist und kann nicht Aufgabe des Gesetzgebers; es hat das Recht auszusprechen, das Richter richterlicher Ansehung überlassend.

liegt in diesem Vorstoß der Regierung und ihrer Freunde bereits des Sozialistengesetzes ein Angriff gegen den Richterstand.

„Ich habe die Ehre, Herr Excellenz, guten Abend zu sagen!“

„Das ist, was man eine offiziöse Mitteilung nennt.“

„Sie haben Glück! Dieser Graf Lena, den man für Ihren Widersacher hielt, hat gleich damals in Salzburg —“

„Wie Sie wollen, mein Herr.“